

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 50 (1993)

Heft: 12

Rubrik: Rollentausch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



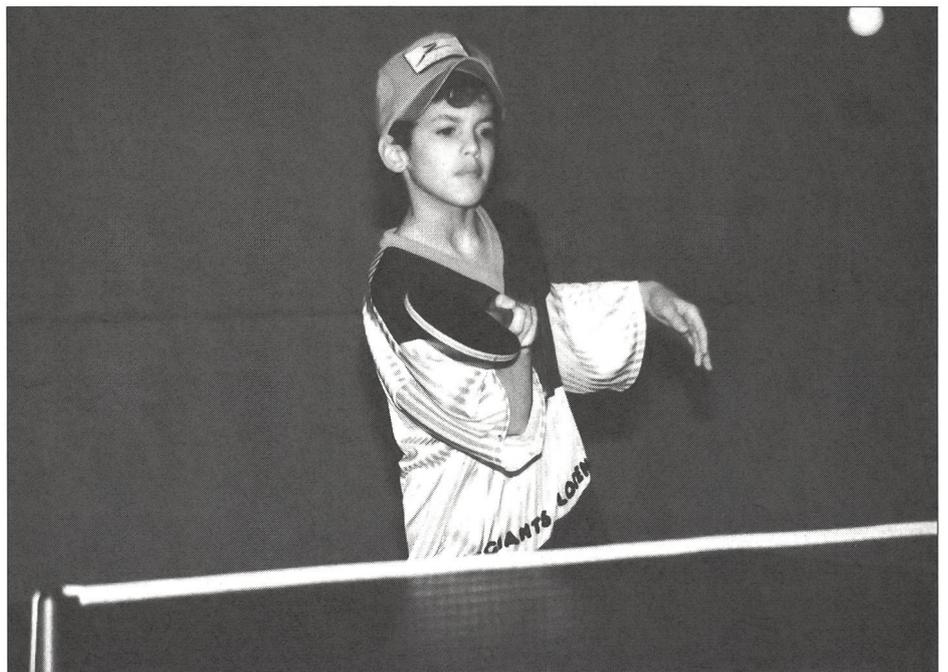
Nachwuchsförderung

Rollentausch

Al. Zahlreiche grosse Unternehmen fördern den Sport auf verschiedenen Stufen und in unterschiedlichen Bereichen. Der heutige Sport kommt ohne dieses Sponsoring nicht mehr aus. Die Migros zum Beispiel fördert 15 Sportarten im Nachwuchsbereich in Zusammenarbeit mit der Sporthilfe und dem Nationalen Komitee für Elitesport. Damit Jugendliche aus verschiedenen Sportarten sich ge-

genseitig kennenlernen können, ist ein jährlicher Sporthilfe-Plauschtag geplant: Knaben und Mädchen aus den Sportförderungsprogrammen können in anderen Sportarten Schnupperlektionen erleben. Hier einige Schnappschüsse vom ersten Plauschtag in diesem Herbst in Greifensee, an dem 6 Sportarten zur Auswahl zur Verfügung standen.

(Fotos: Fredy Schindler, SLS) ■



Herbst

Theodor Storm

Schon ins Land der Pyramiden
Floh die Störche übers Meer;
Schwalbenflug ist längst geschieden,
Auch die Lerche singt nicht mehr.

Seufzend in geheimer Klage
Streift der Wind das letzte Grün;
Und die süßen Sommertage,
Ach, sie sind dahin, dahin!

Nebel hat den Wald verschlungen,
Der dein stillstes Glück gesehn;
Ganz in Duft und Dämmerungen
Will die schöne Welt vergehn.

Nur noch einmal bricht die Sonne
Unaufhaltsam durch den Duft,
Und ein Strahl der alten Wonne
Rieselt über Tal und Kluft.

Und es leuchten Wald und Heide,
Dass man sicher glauben mag,
Hinter allem Winterleide
Lieg ein ferner Frühlingstag.

